

Barock

Anton Haueter, Prof. Dr., Urdorf

Der Kurs schliesst an den letztjährigen an (Sakralarchitektur und Raumtypen und Innenausstattung der Schlösser), ist aber durchaus auch für neue Teilnehmer und Teilnehmerinnen gedacht. Nach einer Fortsetzung der Geschichte der Profanarchitektur bildet die Betrachtung der Gartenarchitektur des 17. und des 18. Jahrhunderts den Schwerpunkt (französische und englische Gartenkunst in ganz Europa). Anschliessend werden noch in Auswahl Werke der Plastik und der Malerei vorgestellt.

Kurs 01/07

4 Mittwochabende, 10. Januar bis 31. Januar 2007,
je 20.00 - 21.45 Uhr (inkl. Pause)
Zentralschulhaus Dietikon,
Bremgartnerstr. 15, Zimmer C26
Kursgeld: Fr. 70.--

Kurs 02/07

2 Dienstagabende, 23. und 30. Jan. 2007 je 20 - 22 Uhr

Stadthaus Dietikon,
Bremgartnerstr. 22,
Gemeinderatssaal

Kursgeld: Fr. 40.--

Weltpolitische Perspektiven

Arnold Hottinger, Dr., Nahostexperte, Lausanne

Arnold Hottinger, der Doyen unter den Nahostspezialisten, ist 80 geworden. «Sein phänomenales Gedächtnis und seine unglaublich konzentrierte Art und Weise vor Zuhörern zu referieren und dabei Vergleiche und Querschnitte über 50 Jahre hinweg anzustellen» sei für unseren Referenten typisch (Erich Gysling). Arnold Hottinger wird uns seine Sicht der Situation im Nahen Osten darlegen und Ursachen und mögliche Entwicklungen im weltpolitischen Umfeld aufzeigen.

Winterkurse

10 Lektionen: Mittwoch, 17., 24. und 31. Jan., 7. und 28. Feb., 14., 21. und 28. März, 4. und 11. April 2007

Kurs 03/07: 8.30-9.30 Uhr
Kurs 04/07: 19.00-20.00 Uhr

Kursgeld: je Kurs Fr. 135.--

Sommerkurse

7 Lektionen: Mittwoch, 23. Mai bis 4. Juli 2007

Kurs 08/07:
8.30-9.30 Uhr
Kurs 09/07:
19.00-20.00 Uhr

Kursgeld: je Kurs Fr. 95.--

Atem und Bewegung

Verena Gysin, dipl. Atempädagogin, Geroldswil

Meinen Atem als Werkzeug zur Bewältigung der täglichen Anforderungen nutzen. Einen besseren Umgang mit Überbeanspruchung und den daraus resultierenden Stresssymptomen finden. Mich selber und meine Reaktionen besser kennen lernen. Mich wohler fühlen in meiner Haut.

Alle Kurse im Ref. Kirchgemeindehaus, Poststr. 55, Kl. Saal UG

Chorsingen für Unmusikalische

Liliane Huber-Müller, Chorleiterin, Stimmbildnerin, Sängerin, Dietikon

"Ich würde so gerne in einem Chor mitsingen!" Aber: "Ich kann nicht singen, singe falsch (sagte mein Lehrer schon immer), bin unmusikalisch, traue mich nicht, kann nicht Noten lesen". Dann sind Sie richtig im neuen Volkshochschulkurs "Chorsingen für Unmusikalische". Nach ein bis zwei Kursperioden sollen die Teilnehmer in der Lage sein, in einen Laienchor einzutreten.

Kurs 05/07

6 Dienstagabende 16., 23. und 30. Januar; 27. Februar, 6. und 13. März 2007 je 20.00 - 21.45 Uhr (inkl. Pause)

Singsaal Schulhaus Wolfsmatt,
Schöneeggstr. 70, Dietikon

Kursgeld: Fr. 100.--

Kurs 06/07

2 Kursdaten und Werke: Sa. 27. Januar 2007, J. Haydn: Sinfonie A-Dur Hob.I:87, B. Bartok: Klavierkonzert Nr. 2 Sz 95

Sa. 17. Februar 2007, J. Haydn: Klavierkonzert D-Dur Hob. XVIII:11, B. Bartok: Tanz-Suite Sz 77, je 10 Uhr bis 16.30 Uhr

Stadthaus Dietikon, Bremgartnerstr. 22,
Gemeinderatssaal

Kursgeld: Fr. 180.--; einzelne Tage Fr.100.--
(ohne Konzertbesuche)

Tanzend ins Sinfoniekonzert

Jürg Lüthy, Konzertpianist und Dozent an der Kantonsschule Wettingen

Zwei Samstage ermöglichen einen originellen, spielerischen Zugang zu Werken zweier grosser Komponisten: J. Haydn und B. Bartok. Geführte und freie Bewegungen sowie freies Tanzen, aber auch meditatives Hinhören führen zu einem tieferen Erlebnis dieser Musik. Jeder Kurstag endet mit dem freien Durchtanzen der erarbeiteten Werke.(Musik ab CD)

Diese Werke werden vom 7.-9. März 2007 in der Tonhalle Zürich aufgeführt. Der Konzertbesuch erfolgt nach Absprache mit den KursteilnehmerInnen.

Paul Klee

Marie Kakinuma, Kunsthistorikerin, Zürich

Im Mittelpunkt des Kurses über den bedeutenden Künstler der klassischen Moderne steht eine Exkursion ins 2005 eröffnete Zentrum Paul Klee in Bern. Vorgängig wird Frau Kakinuma an zwei Abenden eine Einführung in Leben und Werk von Paul Klee geben. Frau Kakinuma, Paul Klee Spezialistin, wird uns zeigen, wie intensiv der Künstler Musik, Architektur und Naturwissenschaft in sein künstlerisches Schaffen einbezogen hat.

Kurs 12/07

2 Montagabende 5. und 12. März 2007
Zentralschulhaus Dietikon, Zimmer C26,
Bremgartnerstrasse 15
je 20.00 - 21.45 Uhr (inkl. Pause)

Exkursion am Samstag, 17. März 2007 zum Paul Kleezentrum in Bern (Zeit wird noch bekanntgegeben)

Kursgeld: Fr. 70.-- (ohne Reisekosten und Museumseintritt)

Kurs 07/07

6 Mittwochabende 28. Februar bis 4. April 2007
je 19.30 - 21.30 Uhr

Zentralschulhaus Dietikon,
Bremgartnerstr. 15, Zimmer C26

Kursgeld: Fr. 165.-- plus Material

Aussergewöhnliche Maltechniken

Rosmarie Vetsch, Dietikon

Eine Auseinandersetzung mit Malmaterial und Bildentstehung.

Ein Weg für Jedermann, Jedefrau Bilder auf Leinwand mittels Farbe, Papier, Spachtel usw. zu erschaffen, die die Frage beim Betrachter aufwerfen: „Wie ist das gemacht? Welche Technik steht dahinter?“

Exkursion Südtessin

Peter Müdespacher, Seminarlehrer, Dietikon

Erstes Ziel ist der Monte Generoso mit seiner neu entdeckten Höhlenbären-Höhle und die Geologie des Sottoceneri. Als zweites steht die Breggia-Schlucht mit dem neu erstellten Geo-Weg auf dem Programm. Am Sonntag besuchen wir das Museum Meride und die Saurier-Ausgrabungsstätten auf dem Monte San Giorgio. Mit Seilbahn und Schiff fahren wir über Lugano nach Hause.

Kurs 13/07

Exkursion 2 ganze Tage Samstag/Sonntag, 12./13. Mai 2007

Total Fr. 320.-. mit DZ und Halbtax-Abo. Inkl. Leitung, Führungen, Bahnen, Postauto, Schiff, HP in *** Hotel. Dokumentation

Zuschlag/Reduktion: Einzelzi. +Fr. 15.-/GA-Fr. 45.--

Kurs 14/07

2 Mittwochabende
23. und 30.5.2007
je 20.00 - 21.30

Zentralschulhaus
Dietikon,
Bremgartnerstr. 15
Zimmer C26

Kursgeld: Fr. 40.--

Welchen Einfluss hat die Ernährung auf unsere Gesundheit?

Tatsachen und Dichtung

Dr. B. Caduff, Chefarzt Medizin, Yvonne Pozzy, Dipl. Ernährungsberaterin, Spital Limmattal, Schlieren

Die Lebenserwartung in der westlichen Welt ist während der letzten 100 Jahre dank besserer Ernährung gestiegen. Folgen von Ernährungsgewohnheiten stören diese Entwicklung (Übergewicht, Zuckerkrankheit, erhöhtes Cholesterin, Bluthochdruck u.a.) Empfohlene Diäten u. Ernährungsvorschriften sollen bei manchen Leiden helfen. Hr. Dr. Caduff u. Frau Pozzy vermitteln uns den neusten Wissensstand und praktische Aspekte von gesunder Ernährung.

Raumillusion: Vom Raum auf die Bildfläche

Hansjörg Menziger, dipl. Zeichenlehrer, Oetwil

Die Grundlage jeglicher Malerei ist die Zeichnung. «Zeichne so, wie du es siehst und nicht so, wie es ist. Dann stimmt die Zeichnung für dich. Es mag eine Hilfe sein, Mittel und Methoden zu kennen, den erlebten Raum auf einer Bildfläche darzustellen. Das Wissen um das Wie wollen wir an verschiedenen Motiven, drinnen und draussen, umsetzen. Hell-Dunkel, die Plastizität der Formen, werden zeichnerisch und farbig gestaltet.

Kurs 15/07

5 Dienstagabende: 29. Mai, 5. Juni, 20.00-21.45 Uhr, 19. +26. Juni, 19.30 - 22.00 Uhr, 10. Juli, 20.00 - 21.45 Uhr

Zentralschulhaus Dietikon,
Bremgartnerstr. 15, Zimmer C26

Kursgeld: Fr. 140.- + Material

Kurs 16/07

Ganztägige Exkursion
Samstag, 2. Juni 2007

Kursgeld: Total Fr. 120.-. mit
Halbtax-Abo. Inkl. Leitung,
Führung, Bahn, Bus,
Mittagessen, Dokumentation

Reduktion: GA Fr. 20.--

Exkursion Geoweg Amden

Peter Müdespacher, Seminarlehrer, Dietikon

Wir fahren nach Amden und begehen den sehr aufschlussreichen Geoweg abwärts bis Ziegelbrücke. Dabei erleben wir die Linthebene und das Walenseegebiet aus einer neuen Perspektive. Mit dem Zug geht es nach Netstal zum Mittagessen. Am Nachmittag steht eine Führung in der einzigen Kalksteinfabrik unseres Landes auf dem Programm. Wanderzeit ca. 2 1/2 Stunden, vorwiegend abwärts.

Solothurn die Stadt der Ambassadors

Max Stierlin, Dr. phil., Zürich

Solothurn kennt man als "Barock-Stadt". Von der Blütezeit im 17. und 18. Jahrhundert zeugen noch das Zeug- und das Kornhaus, die Jesuiten- und die Stiftskirche, der Ambassadorspalast und die Stadttore und Wälle. Um die Stadt legt sich ein Ring von Klöstern und Herrschaftshäusern. In der St. Verena-Schlucht finden wir die Einsiedelei. Solothurn bietet viele Entdeckungen und An- und Einsichten.

Kurs 17/07

Ganztägige Exkursion Samstag,
23. Juni 2007

Kursgeld: Fr. 145.- inkl. Leitung,
Bahn HT-Abo, Führungen,
Eintritte, Mittagessen,
Dokumentation

Kurs 18/07

Exkursion
7. Juli 2007
8.30 -12.00 Uhr
inkl. Kaffeepause

Kursgeld: Fr. 40.--

Stadtrundgang Seefeld Zürich

Martin Pauli, lic. phil, Kunsthistoriker, Zürich

Das mittlere und das äussere Seefeld waren schon im 19. Jhdt. beliebte Stätten für festliche Anlässe aller Art. Auch heute lockt diese Gegend mit kulturellen und anderen Attraktionen. Wir wandeln auf weniger ausgetretenen Pfaden wie die Tausende von sonntäglichen Promenadegängern und lernen Ecken und Winkel im beliebtesten Zürcher Stadtquartier kennen.

Anmeldungen an die Buchhandlung Limmattal, Bremgartnerstr. 11, 8953 Dietikon, Tel. 01 774 13 83, Fax 01 774 13 81, E-mail: buchshopping.dietikon@edi.begasoft.ch oder über www.volkschule-dietikon.ch

Die Kurse werden nur bei genügender Beteiligung durchgeführt. Schüler, Lehrlinge und Studenten mit Legi: 50% Ermässigung. Die Anmeldungen sind verbindlich.